

SCHATTENDORFER HORIZONTE

WEITER
LEBEN —
EMPATHIE IN
ZEITEN DES
RISIKOS

DIALOG AM GRÜNEN BAND

26.—29.8.
2021

BURGENLAND

GERADE JETZT, DA NICHTS
SCHWERER SCHEINT
ALS EINANDER OHNE
AUFWAND ZU BEGEGNEN



WOLLEN WIR ZUR
BEGEGNUNG EINLADEN:
OPEN AIR – OPEN SPACE –
OPEN MIND ...

„Ich weiß nicht, was ich gesagt habe, solange ich nicht die Antwort meines Gegenübers gehört habe“ betonte der bahnbrechende Kommunikationsforscher **PAUL WATZLAWICK** die Wichtigkeit von Resonanz und Dialog. Gerade in den Zeiten des aktuellen globalen Risikos, das uns als Infektionsgeschehen, Erderwärmung, wirtschaftlicher Bruch und demokratiepolitische Eiszeit persönlich wie global berührt, wird das offene Gespräch mit den (oftmals so) Anderen wieder zum wesentlichen Kulturgut.

Bei den Schattendorfer Horizonten wollen wir es in den Mittelpunkt rücken – und mit ihm den Fragen mehr Bedeutung einräumen als den vorschnellen Antworten. Dabei nehmen wir uns das zapatistische Motto „Preguntando caminamos – fragend gehen wir voran“ zu Herzen und gestalten den Austausch von Dialogbereiten aus dem deutschsprachigen Raum als offene Begegnung an der frischen Luft: mit den Veranstaltern laden zwei Orte im Naturpark Koglberg zwischen Neusiedlersee und Rosalia dazu ein. Ihre Lage am Grünen Band Europas, dem ökologischen Heilungsraum vieler schmerzhafter Wunden, die die einstige Grenze zwischen Ost und West geschlagen hat, motiviert zum Dialog.

An drei Sommertagen und -abenden kann hier unsere Begegnung jenes Potential wachrufen, das die Gegenwart und Zukunft dringend braucht: Empathie.

Do 26.8.

ROHRBACH

SHUTTLE-DIENST aus Marz und Schattendorf

16.00 **CHECK IN**

16.30 **BEGRÜSSUNG** durch die Veranstalter im Fürstenstadel;
Einführende Worte: Robert Renzler, Generalsekretär des
Österreichischen Alpenvereins a.D.

ERSTER DIALOG:

Joachim Bauer und Winfrid Janisch: **EMPATHIE...**

Das Geheimnis der Empathie: Woraus besteht sie, was sind ihre Quellen, was kann sie gefährden? Die Fähigkeit, sich in andere einzufühlen und sich Gedanken darüber zu machen, wie die Welt mit den Augen unserer Mitmenschen aussieht, ist eine einzigartiges Geschenk des Mensch-Seins. Gegenstand des Dialogs von Dr. Winfrid Janisch (Psychotherapeut) und Univ. Prof. Dr. Joachim Bauer (Arzt und Neurowissenschaftler) sind folgende Fragen: Wie ist Empathie definiert? Bezieht sie sich „nur“ auf Mitmenschen oder kann sie sich auch auf Tiere, auf Pflanzen oder die Natur beziehen? Und schließlich: Ist Empathie unerschöpflich - oder kann sie auch ausbluten?

18.30 **ABENDESSEN**

20.00 **JUBILÄUMSABEND** 100 Jahre Burgenland:

**BRUCK'NLAND
WEGWEISER UND ERNTE AUS 100 JAHREN
GRENZERFAHRUNG**

Impulse: Gerald Koller, Ein- und Ausklang mit Musik von
Mella und Bernd

99 Zukunftswünsche aus den Veranstaltergemeinden –
Formulierung des 100. Wunsches

22.00
bis
23.00

CHILLOUT und **SHUTTLE** zu den
Übernachtungsorten

Fr 27.8.

ROHRBACH- PÖTTELSDORF

09.00 **SHUTTLE-DIENST**

09.30 **TAGESINTRO** im Fürstenstadel

ZWEITER DIALOG:

Judith Pühringer und Omar Khir Alanam:

... IN ZEITEN DES RISIKOS

Waren die Zeiten jemals risikofrei? Oder wir nur blind?

Omar schreibt dazu: „Risiko ist ein Begriff, der unser Leben begleitet. Der Grund für unsere Existenz ist das Risiko, das Adam und Eva eingegangen sind, sagt die Legende. Zum Beispiel ist mein Sein nicht mehr als das Riskieren meines Vaters. Millionen Samen, die er auf die Reise der Flucht geschickt hat. Ich bin das Risiko meiner Eltern in einem Moment der Liebe und des Zitterns.“

11.00 **KAFFEE** und Süßes

11.30 Einführung in die
DIALOGWANDERUNG, 1. ETAPPE

13.30 **WEINGARTENBUFFET** beim Stegschndl
in Pöttelsdorf

15.30 **2. ETAPPE** der Dialogwanderung über den Kogel

17.00 Zusammentragen der **FRÜCHTE DES TAGES** auf
der Landkarte beim Obstsortengarten
(bei Schlechtwetter im Stadel)

18.00 **AUSKLANG** im Obstsortengarten

19.00 individuelle **ABENDGESTALTUNG**

19.00 **SHUTTLE-DIENST**

Sa 28.8.

SCHATTENDORF

09.30 **TAGESINTRO** beim Dorfmeister

10.00 **DIALOGGRUNDEN** im Dorf

WEITER LEBEN...

...**im Kontakt mit der Natur:** Jürgen Einwanger

...**im Bildungswesen:** Michael Hagelmüller

...**an der Grenze:** Gerald Koller

...**in der Kunst:** Nina Roth

...**im Alltag:** Michaela Stanglauer und Daniela Egelwolf

12.30 **MITTAGSPAUSE** in den Cafes im Ort

14.30 **2. DIALOGRUNDE** nach Wahl

16.30 **WEITER GEHT'S!**
Abschließendes Plenargespräch beim Dorfmeister

18.00 **ABENDESSEN**

19.30 **TASTE!** Musik aus allen Lebenslagen

DU BRAUCHST EINEN BODEN,
DER DICH TRÄGT.
UND EINE TÜR, DIE INS FREIE FÜHRT.
DENN AUCH DA DRAUSSEN IST BODEN.
DU KENNST IHN NUR NOCH NICHT.

Erkenntnis beim Dialogfestival 2019

So 29.8.

SCHATTENDORF

09.30 **OFFENES PROGRAMM:**

ABSCHIED NEHMEN,
WEITER GEHEN

UNTERWEGS auf dem Gesundheitsweg am Grünen Band

CHILLOUT UND AUSTAUSCH in den Cafes und
beim Dorfmeister

Gesamtmoderation: Gerald KOLLER

Die IMPULSGEBER*INNEN auf dem gemeinsamen Weg:

Joachim BAUER

ist Arzt, Neurowissenschaftler und Autor viel beachteter Sachbücher, darunter mehrere Bestseller. In seinem Buch "Warum ich fühle, was du fühlst" schildert er die neuronalen Grundlagen der Empathie. In seinem neuesten Werk "Fühlen, was die Welt fühlt" beschäftigt er sich mit der Beziehung zwischen Mensch(heit) und Natur. Bauer lebt und arbeitet in Berlin.



Winfrid JANISCH

ist Psychotherapeut, Psychologe und Gründer des MiP, Mödlinger Institut für Psychotherapie. Seit vielen Jahren in der Entwicklung von Projekten zur mentalen Gesundheit initiativ. Winfrid Janisch lebt und arbeitet in Mödling, Niederösterreich.

Judith PÜHRINGER

ist Lesende, Reisende, Schreibende, Neugierige, Hoffende, Feministische, Begeisterungsfähige. Gesellschaftspolitisiert und gruppenleitungserprobt in der Jungschar. Betriebswirtin und ausgerüstet mit dem Handwerkszeug der Zahlen, Daten und Fakten. Immer aber Weltenverbinderin in viel zu wenig verbundene Welten: Wirtschaft und Soziales, Ökonomie und Ökologie, Zahlen und die Lebensrealitäten von Menschen, Arbeit und Menschenrecht. Stadträtin der Wiener Grünen.

Omar KHIR ALANAM

wurde 1991 in einem Vorort von Damaskus geboren. Er ist Autor, Lyriker und Poetry Slammer. Sein erstes Buch „Danke! Wie Österreich meine Heimat wurde.“ (2018 im edition-a Verlag) war auf dem zweiten Platz der Morawa Bestsellerliste in der Kategorie Sachbuch. Im März 2020 erschien "Auf der Reise im Dazwischen" bei Edition Thanhäuser. Im September 2020 erschien "Sisi, Sex und Semmelknödel" in der edition a, es war in der Bestsellerliste.

Robert RENZLER

Ist lebenslang Bergführer und Bergsteiger der extremeren Art. War 35 Jahre im Alpenverein in leitender Funktion tätig, davon 18 Jahre als Generalsekretär. Als überzeugter Humanist und geschichtsbewusster Mensch gilt für ihn mit einem Schuss Selbstironie das Wort Goethes: Alles Gescheite ist schon gedacht worden, man muss nur versuchen, es noch einmal zu denken.

Gerald KOLLER

ist freier Pädagoge und Lotse im Wandel. Seit vier Jahrzehnten bricht er mit Menschen und Organisationen auf - zu neuen Routen zu persönlicher Zuversicht und zu gesellschaftlichem Entwicklungsmut. Seine Bildungspläne finden Anwendung im gesamten deutschsprachigen Raum – 2011 wurde er dafür zum Ashoka Fellow im weltweiten Netzwerk making more health berufen. Im Chancendorf und in Kooperation mit vielen Partnerinstitutionen gestaltet er nun österreichweit den Dialog am Grünen Band mit.

Die MODERATOR*INNEN der Dialogrunden:

Jürgen EINWANCER

ist Bildungsreferent der Alpenvereinsjugend und Leiter der Alpenverein Akademie. Der Umgang mit Risiko und die darin liegenden Entwicklungschancen beschäftigt den Pädagogen und Vater von drei Kindern seit vielen Jahrzehnten.

Michael HAGELMÜLLER

leitet Bildunger, eine Kooperation der Sinnbildungsstiftung und Ashoka: Bildunger baut durch abgestimmtes Handeln ein österreichweites Netzwerk zwischen Bildungs-Projekten, der öffentlichen Hand und Stiftungen sowie Unternehmen auf. Das Ziel: Junge Menschen begleiten, die Zukunft mitzugestalten. Michael sieht sich als Begleiter von Veränderung und von Menschen, die etwas bewegen wollen.

Nina ROTH

Leitung der Suchtprävention Rheinland-Pfalz (D), Kulturmanagerin und Rausch- und Risikopädagogin, Lyrikerin und Malerin. Wo wir in Empathie liebevoll anerkennen, dass unsere Unterschiede eine Ergänzung in der Vielfalt sind, kommen wir gemeinsam fröhlich ins Schwingen: mit Worten, Taten, Tönen oder Farben...

Daniela EGELWOLF

Diversitätsmanagerin im Fachbereich für Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik in der Bildungsdirektion NÖ, Master in Achtsamkeit in Beratung Bildung und Gesundheitswesen, Phaemotherapeutin mit Schwerpunkt Gewalt, Initiatorin des Projektes „Achtsame Schule“ in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ und der ÖGK

Michaela STANGLAUER

Schulqualitätsmanagerin in Niederösterreich, Master in Achtsamkeit in Beratung Bildung und Gesundheitswesen, Vorstandsmitglied im Verein Bildungsinitiative Mostviertel, Initiatorin des Projektes „Achtsame Schule“ in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ und der ÖGK

...und das Team der Bildungsbewegten im **Verein Chancendorf**

Im Krisenjahr 2020 hat die Gemeinde Schattendorf mit den Kindern der örtlichen Schulen und Erwachsenen an der Staatsgrenze den **WEG ZUM BESSEREN** gestaltet – entlang der Visionen von Jung und Alt, die auf Metalltafeln am Grünen Band den ONE HEALTH-Gesundheitsweg begleiten und zur Besinnung einladen



ORGANISATORISCHES/ KOSTEN:

CESUNDHEIT

Die Veranstalter gehen bei der Planung des Dialogs am Grünen Band von seiner Durchführbarkeit aus. Für die Begegnungen im Plenum und Dialoggruppen werden Freiluftarenen bzw. ausreichend große, gut gelüftete Räume vorbereitet.

Das Wohlergehen aller Anwesenden im Auge, wird von den Teilnehmenden erwartet, die für die Erwachsenenbildung geltenden Regeln und Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie zu beachten, die zur Zeit der Veranstaltung in Kraft sind (wie z.B. aktuell die Vorlage eines negativen Testergebnisses innerhalb der Gültigkeitsfrist beim check in). Über gesetzliche Vorgaben hinaus wollen wir alle Begegnungen mit Behutsamkeit pflegen.

IM ANSCHLUSS

Es besteht im Anschluss an die Veranstaltung die Möglichkeit, selbstorganisiert die nahegelegene internationale Gedenkstätte in Fertörakos, das Bildhauersymposium St. Margarethen oder die Region Neusiedlersee zu besuchen und den Aufenthalt im Burgenland zu verlängern.

ENERGIEAUSGLEICH

€ 140.- zahlbar bei Anmeldung
€ 100.- für ÖAV-Mitglieder

Inklusive Shuttle, Festabend, Begrüßungsgetränk, exklusive Verpflegung und Übernachtung. Im Rahmen der Anmeldung bzw. beim check in besteht zur Reduktion von Barzahlungsvorgängen die Möglichkeit, ein ermäßigtes Verpflegungspaket um € 60.- zu erstehen, das alle Caterings (Heurigenbuffet 26.8., Mittagessen 27.8., Abendessen 28.8.) sowie eine Kaffeepause enthält. Es werden alle bei Anmeldung bekanntgegebenen Ernährungsbedürfnisse wahrgenommen.

ANMELDUNG: [www.alpenverein.at/ horizonte2021](http://www.alpenverein.at/horizonte2021)

**Bis 15.07.2021 bei der Alpenvereinsakademie:
www.alpenverein.at/horizonte2021**

Gerne mit Angaben zu *Nahrungswünschen / Buchung des Verpflegungspakets
*Shuttle-Wunsch mit Angabe des Unterkunftsorts.
Vorgesehene Teilnehmerzahl: 40 – 60

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Raum Schattendorf:

Hotel Sonnenhof, Schattendorf
Weingasthof Wlasitsch, Klingenbach

Raum Rohrbach:

Hotel Müllner, Marz (Zimmerbuchung aus dem Kontingent unter „Horizonte“)



open air – open mind:

Das Forum Lebensqualität, der Verein Chancendorf und die Marktgemeinden Rohrbach bei Mattersburg und Schattendorf laden in Kooperation mit dem Österreichischen Alpenverein zum

**DIALOG AM GRÜNEN BAND
SCHATTENDORFER HORIZONTE
26. – 29.8.2021**

mit Joachim Bauer, Winfrid Janisch, Judith Pühringer, Omar Khir Alanam, Robert Renzler, Gerald Koller – sowie Musizierenden, Wegkundigen und dialogbereiten Mitmenschen aus nah und fern



alpenvereinsjugend 
österreich



Marktgemeinde
SCHATTENDORF



Marktgemeinde
ROHRBACH BEI
MATTERSBURG